

Daten & Fakten

<u>Kategorie</u>	<u>Details</u>
Unternehmensname	in-manas: intelligent management solutions GmbH
Markenname	in-manas
Gründungsjahr	2016
Hauptsitz	Innsbruck, Österreich
Geschäftsfeld	Sovereign AI OS als Betriebs- und Kontrollschicht für den kontrollierten, wirtschaftlichen und nachvollziehbaren Betrieb von KI-Agenten in Unternehmen.
Kurzbeschreibung	in-manas ermöglicht Unternehmen, ihre eigenen KI-Agenten über eine gemeinsame Betriebs- und Kontrollschicht zentral zu steuern. Das Sovereign AI OS verbindet Kostenkontrolle, Governance, Zugriffsmanagement, Nachvollziehbarkeit, flexible Modellnutzung und einen manuellen Kill Switch. Es ist bereits bei ausgewählten Leuchtturm-Kunden im Einsatz und ab sofort verfügbar.
Typische Einsatzbereiche	Kritische und sensible KI-Anwendungen insbesondere in der Energieversorgung, im Gesundheitswesen, im öffentlichen Verkehr, in der Logistik, in der technologieintensiven Industrie und im Verteidigungssektor.
Referenzen	Eurac Research, EAM, Papstar, Just, FFG, GDI und Universität Innsbruck. Partner: Bosch SDS und fme.
Website	www.in-manas.com
Pressekontakt	Philipp von Roeder VONROEDER COMMUNICATIONS Schlegelstr. 4 10115 Berlin inmanas@vonroeder-communications.com
LinkedIn	https://www.linkedin.com/company/in-manas/

1-Pager in-manas

in-manas ist ein europäischer Technologieanbieter, der mit dem Sovereign AI OS eine zentrale Betriebs- und Kontrollschicht für KI-Agenten entwickelt. Sie ermöglicht Unternehmen und Institutionen, KI auch in kritischen oder sensiblen Anwendungsbereichen produktiv und sicher einzusetzen – und dabei die Kontrolle über Daten, Modelle, Zugriffe, Kosten und Risiken zu behalten. Die Entwicklung beruht auf eigener Betriebserfahrung: in-manas baute früh produktive KI-Agenten und erkannte, dass deren paralleler Betrieb schnell zur Infrastrukturfrage wird. Probleme bei Steuerung, Sicherheit, Kosten und Nachvollziehbarkeit löste das Unternehmen in einer gemeinsamen Infrastruktur – dem Fundament des heutigen Sovereign AI OS, das bereits bei ausgewählten Leuchtturm-Kunden im Einsatz und ab sofort verfügbar ist.

Unternehmen können damit ihre eigenen KI-Agenten und Modelle zentral verwalten, Berechtigungen und Budgets festlegen und Abläufe überwachen. Mit dem integrierten Agent Builder entwickeln sie eigene Agenten und überführen sie über einen geregelten Freigabeprozess in den produktiven Betrieb. Jeder Agent Run wird unabhängig von Erfolg, Fehler oder Abbruch protokolliert. Definierte Limits warnen oder stoppen die Ausführung automatisch; über den Kill Switch lassen sich einzelne Agent Runs einschließlich ihrer Modell-, Daten- und Toolzugriffe sofort beenden. Das Sovereign AI OS ist headless, also unabhängig von einer bestimmten Benutzeroberfläche. Bestehende Werkzeuge und Anwendungen können weiter genutzt werden; die Kontrolle liegt darunter. Agenten lassen sich über APIs oder den offenen Schnittstellenstandard MCP anbinden. Modelle, Tools und Schnittstellen lassen sich zentral konfigurieren und austauschen.

Insbesondere für kritische und sensible Anwendungen kann das Sovereign AI OS als dedizierte On-Premises-Instanz beim Kunden oder in einer souveränen Cloud innerhalb Europas betrieben werden. Auch lokal betriebene Open-Weight-Modelle lassen sich einbinden. So behalten Unternehmen die Kontrolle über Datenhaltung, KI-Verarbeitung, Zugriffe und den Betrieb ihrer Agenten. Die offene Architektur ermöglicht den Wechsel von Modellen und Anbietern und reduziert Abhängigkeiten. Das System bündelt Zugriffssteuerung, technische Überwachung, Kostenkontrolle und Governance. Es macht Verantwortlichkeiten, Risiken und Kosten transparent und unterstützt technische Nachweise für regulatorische Anforderungen wie den EU AI Act sowie das Cybersicherheits-Risikomanagement nach NIS2.

in-manas wurde 2016 von Dr. Franz Bailom und Klaudia Weber in Innsbruck gegründet. Das Unternehmen beschäftigt Teams in Innsbruck und Las Palmas; die dortige Entwicklungsorganisation ist seit den frühen Jahren gewachsen und umfasst langjährige

Mitarbeiter. Zu den Referenzen zählen Eurac Research, Biolyz, EAM, Papstar, Just, FFG, GDI und die Universität Innsbruck. Partner sind Bosch SDS und fme.

Über in-manas

in-manas ist ein 2016 gegründeter europäischer Technologieanbieter mit Standorten in Innsbruck und Las Palmas. Das Unternehmen entwickelt das Sovereign AI OS, eine zentrale Betriebs- und Kontrollschicht, mit der Unternehmen und Institutionen ihre eigenen KI-Agenten sicher, nachvollziehbar und wirtschaftlich betreiben können. Der Fokus liegt auf kritischen und sensiblen Anwendungen, bei denen Unternehmen die Kontrolle über Daten, Modelle, Zugriffe, Kosten und Risiken behalten müssen. Zu den Partnern zählen Bosch SDS und fme.

Weitere Informationen unter www.in-manas.com.

CV von Stefan Unterthiner, CTO in-manas

Stefan Unterthiner ist CTO von in-manas und verantwortet seit 2019 die technologische Ausrichtung des Unternehmens. Der Informatiker verfügt über rund 20 Jahre Erfahrung in der Softwareentwicklung, technischen Projektleitung und Technologieberatung. Seine Schwerpunkte liegen auf großen Sprachmodellen, RAG, Agentenorchestrierung und komplexen Multiagentensystemen. Bei in-manas verantwortet er zentrale Architektur- und Technologieentscheidungen, begleitet Kunden bei KI-Transformationen und berät die Geschäftsleitung zur Software- und Produktstrategie. Zuvor war er unter anderem für ACP, MedoVis und ITH icoserve tätig. Unterthiner studierte Informatik an der Universität Innsbruck.



BU: Stefan Unterthiner, CTO in-manas

Bildrechte: Ilvy Rodler

Pressekontakt

in-manas

Nicolas Müller
in-manas: intelligent management solutions GmbH
Ing.-Eitzel-Straße 17, 6020 Innsbruck, Österreich
media@in-manas.com | in-manas.com

PR-Agentur

Philipp von Roeder | VONROEDER COMMUNICATIONS
Schlegelstr. 4 | 10115 Berlin
inmanas@vonroeder-communications.com | vonroeder-communications.com